Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

**Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Hamann und Josef Vesco jun. wieder glänzten besonders mit dem Vortrage der „Armen Bürgersleut", während die fidele Gerichtssitzung, wiedergegeben durch die vorerwähnten Humoristen im Vereine mit Herrn Franz Pühringer, einen seltenen Heiterkeitserfolg erzielte. Im ganzen ein genußreicher Abend, an dessen Erfolg die Vereinsdarbietungen redlich partizipierten.

Ein vierfaches Quartett unseres Vereins wurde bei dem Julfeste der Südmark-Ortsgruppen in Gmunden am 16. Dezember für seine mit großer Genauigkeit gesungenen Chöre mit vielen Dank belohnt.

31. Dezember. Silvesterfeier im Kurhause.

Auch dieser Unternehmung liehen die Solokräfte, vor allem die Herren Deutl, Hagn, Ernstreiter und Weilnböck, sowie die Humoristen Franz Pühringer, H. Fötinger, H. Puchinger und Josef Vesco jun. ihre Unterstützung und wechselten ihre Vorträge mit denen des Vereins angenehm ab.

## 40. Vereinsjahr 1900/01.

Hauptversammlung am 29. Jänner im Gasthof „zum goldenen Löwen" unter Teilnahme von 45 Mitgliedern (von 54). Der Antrag, für dieses Jahr von der Werbung unterstützender Mitglieder abzusehen, fand in Anbetracht des Umstandes, daß der Stand dieser Mitglieder einen jährlichen Rückgang aufweist und der Verein die drei garantierten Liederabende aus finanziellen Gründen nicht mehr aufrecht zu erhalten vermochte, nahezu einstimmige Annahme. Die Reisekasse erhielt durch die abermalige munifizente Spende des Kassiers L. Abpurg einen Zuschuß von K 100·—.

Eine Liedertafel von seltener Gediegenheit in allen Teilen brachte unser Verein am 17. Februar dank des wertvollen Mitgliederzuwachses zustande. Die präzise Wiedergabe der Chöre, darunter Engelsbergs „Im Dunkeln", fiel besonders auf und fanden die Chorvorträge insgesamt rauschenden Beifall. Das ehemalige so rührige Mitglied und Chormeisterstellvertreter, Herr Ferdinand Lang, erschien nach fünfjähriger Pause wieder am Plan und führte sich in der Rolle des Majors in dem herzigen Singspiel „Die Töchter des Veteranen", unterstützt von acht anmutigen Fräuleins, angenehm ein und ebenso befriedigte Tenorist E. Deutl durch Sololieder das Auditorium ungemein. Mit ganz besonderer Wärme aber wurde ein Terzett, „Die Drillinge", bestehend aus den Herren G. Höller, W. Hagn und F. Lang aufgenommen, während den